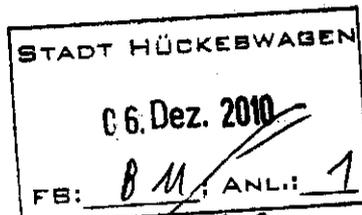




Hückeswagen, 01.12.2010

An
Bürgermeister Uwe Ufer
Schloss
42499 Hückeswagen



Sehr geehrter Herr Bürgermeister Uwe Ufer,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt zur nächsten Ratssitzung folgenden Antrag:

Hückeswagen soll die Strommenge, die im Stadtgebiet verbraucht wird, selber mit erneuerbaren Energien erzeugen. Zur Verringerung des Stromverbrauchs sollen Maßnahmen zur Stromeinsparung gefördert werden.

Dazu ermittelt die Stadt Hückeswagen den aktuellen Stromverbrauch aller Hückeswagener Haushalte und Industriebetriebe sowie den Anteil der heute schon im Stadtgebiet erzeugten regenerativen Energiemenge.

Die Stadt Hückeswagen erstellt zum Erreichen dieses Zieles eine Potentialanalyse mit den nötigen Maßnahmen und einem Zeitrahmen zum Ausbau der erneuerbaren Energien.

Begründung:

Im Jahr 2010 hat die Bundesregierung ein neues Energiekonzept für die Bundesrepublik verabschiedet. Neben einer drastischen Reduktion des klimaschädlichen CO₂ wird dort für das Jahr 2020 ein Anteil von 30 % für die erneuerbaren Energien am gesamten Stromverbrauch Deutschlands festgelegt. Die Erzeugung dieses Stroms findet aufgrund der zur Verfügung stehenden Fläche und des größeren Angebots an Wind, Wasser, Sonne, etc. größtenteils



auf dem Land und nicht in den Großstädten statt. Mit seinen Windrädern, dem Wasserkraftwerk an der Bevertalsperre und den Solaranlagen auf den Schulen bzw. Sportanlagen geht Hückeswagen bereits mit gutem Beispiel voran.

Nicht nur in Anbetracht der Verknappung und Verteuerung der fossilen Brennstoffe muss die Stadt Ihre Verantwortung in Sachen Klimaschutz und Nachhaltigkeit weiter ausbauen und dafür die entsprechenden Maßnahmen ergreifen. Durch erneuerbare Energien entstehen Arbeitsplätze in unserer Region, kleine und mittelständische Handwerks- und Industriebetriebe werden gefördert und die lokale Landwirtschaft unterstützt. Diese dezentrale Stromerzeugung ist sowohl ökologisch als auch ökonomisch sinnvoll und kann entweder gemeinsam mit der BEW oder durch Konzepte wie Bürgerkraftwerke bzw. Energiegenossenschaften geschehen.

Mit freundlichen Grüßen

Egbert Sabelek

Egbert Sabelek
(Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen Hückeswagen)
